

Externe Vorverkaufsstellen

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern, die Tickets im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH verkaufen.

Externe Vorverkaufsstellen sind Verkaufsstellen, die Tickets für die Vestische Straßenbahnen GmbH vertreiben. Die dortigen Verkaufsvorgänge werden anschließend zwischen der jeweiligen Vorverkaufsstelle und der Vestischen Straßenbahnen GmbH abgerechnet.

Diese Hinweise gelten insbesondere für externe Vorverkaufsstellen, Vertriebspartner, Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei Vorverkaufsstellen, Beschäftigte oder Mitarbeitende der Vorverkaufsstellen, Kundinnen und Kunden bzw. Fahrgäste, die Tickets über externe Vorverkaufsstellen erwerben, sowie für weitere Personen, deren personenbezogene Daten im Zusammenhang mit dem Ticketverkauf über externe Vorverkaufsstellen verarbeitet werden.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist:

Vestische Straßenbahnen GmbH

Westerholter Straße 550
45701 Herten
Telefon: 02366 186-0
E-Mail: info@vestische.de

Vertreten durch den Geschäftsführer:

Michael Feller

2. Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Vestische Straßenbahnen GmbH

Datenschutzbeauftragter
Westerholter Straße 550
45701 Herten
E-Mail: datenschutz@vestische.de

3. Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Anbahnung, Abschluss, Durchführung, Änderung und Beendigung von Vertriebs- oder Vorverkaufsstellenverträgen,
- Einrichtung, Verwaltung und Betreuung externer Vorverkaufsstellen,

- Bereitstellung von Informationen, Unterlagen und Vorgaben für den Ticketverkauf,
- Verkauf von Tickets im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH,
- Abwicklung von Ticketverkäufen über externe Vorverkaufsstellen,
- Verarbeitung von Verkaufs-, Buchungs- und Abrechnungsdaten,
- Abrechnung zwischen der Vestischen Straßenbahnen GmbH und der jeweiligen Vorverkaufsstelle,
- Prüfung und Dokumentation der vertragsgemäßen Leistungserbringung,
- Verwaltung von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern bei Vorverkaufsstellen,
- Kommunikation mit Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern,
- Bearbeitung von Rückfragen, Reklamationen, Stornos, Korrekturen oder Abrechnungsdifferenzen,
- Bereitstellung, Verwaltung und Kontrolle von Systemzugängen, soweit Vertriebssysteme genutzt werden,
- Protokollierung von Zugriffen oder Verkaufsvorgängen, soweit erforderlich,
- Qualitätssicherung und Kontrolle der Vertriebsprozesse,
- Zahlungsabwicklung und Buchhaltung,
- Forderungsmanagement, Mahnwesen und Inkasso bei Zahlungstörungen,
- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs-, Nachweis-, Dokumentations- und Mitwirkungspflichten,
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- Missbrauchs- und Betrugsprävention.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt je nach Zweck auf folgenden Rechtsgrundlagen:

4.1 Vertragsanbahnung und Vertragsdurchführung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Verträgen mit externen Vorverkaufsstellen oder Vertriebspartnern erfolgt auf Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Dies gilt insbesondere, soweit die betroffene Person selbst Vertragspartei ist oder die Verarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person erforderlich ist.

Bei Verträgen mit Unternehmen oder sonstigen Organisationen betrifft dies insbesondere die Verarbeitung personenbezogener Daten von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern, soweit diese für Kommunikation, Abstimmung, Durchführung und Abrechnung der Vertriebsbeziehung erforderlich ist.

4.2 Ticketverkauf und Abwicklung von Verkaufsvorgängen

Soweit personenbezogene Daten von Kundinnen und Kunden oder Fahrgästen beim Ticketverkauf über externe Vorverkaufsstellen verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung insbesondere auf Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Dies gilt, soweit die Verarbeitung zur Bereitstellung, Ausstellung, Abrechnung, Kontrolle oder sonstigen Abwicklung des jeweiligen Tickets erforderlich ist.

4.3 Rechtliche Verpflichtungen

Soweit wir personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

Dies betrifft insbesondere handels-, steuer-, buchhaltungs-, aufbewahrungs-, nachweis- und dokumentationsrechtliche Pflichten.

4.4 Berechtigte Interessen

Soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen der Vestischen Straßenbahnen GmbH oder Dritter erforderlich ist und die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen nicht überwiegen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Unsere berechtigten Interessen bestehen insbesondere in:

- der Organisation und Durchführung eines funktionierenden externen Ticketvertriebs,
- der Kommunikation mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern,
- der ordnungsgemäßen Abrechnung von Ticketverkäufen,
- der Prüfung und Dokumentation von Verkaufsvorgängen,
- der Qualitätssicherung im Vertrieb,
- der Verwaltung und Kontrolle von Systemzugängen,
- der Verhinderung von Missbrauch und Betrug,
- der Zahlungsabwicklung und Forderungsdurchsetzung,
- der Durchführung von Mahn- und Inkassoverfahren bei Zahlungstörungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

4.5 Einwilligung

Soweit wir für bestimmte Verarbeitungsvorgänge eine Einwilligung einholen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

5. Rolle der externen Vorverkaufsstellen

Externe Vorverkaufsstellen verkaufen Tickets im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH.

Soweit externe Vorverkaufsstellen personenbezogene Daten ausschließlich nach Vorgaben der Vestischen Straßenbahnen GmbH und für Zwecke des Ticketverkaufs, der Ticketbereitstellung oder der Abrechnung mit der Vestischen Straßenbahnen GmbH verarbeiten, erfolgt die Verarbeitung im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH. In diesem Fall werden die datenschutzrechtlichen Anforderungen an eine Auftragsverarbeitung berücksichtigt.

Soweit externe Vorverkaufsstellen personenbezogene Daten für eigene Zwecke verarbeiten, insbesondere für eigene Buchhaltung, eigene steuerliche Pflichten, eigene Kundenkommunikation oder sonstige eigene gesetzliche Pflichten, erfolgt diese Verarbeitung in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlichkeit der jeweiligen Vorverkaufsstelle.

Die konkrete datenschutzrechtliche Rolle kann je nach Ausgestaltung der Vertriebsbeziehung und der jeweiligen Verarbeitung unterschiedlich sein.

6. Kategorien personenbezogener Daten

Im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

6.1 Daten der Vorverkaufsstelle oder des Vertriebspartners

- Firma oder Name der Vorverkaufsstelle,
- Rechtsform,
- Geschäftsanschrift,
- Filiale oder Verkaufsstelle,
- Kundennummer oder Partnernummer,
- Vertragsnummer,
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer oder Steuernummer, soweit erforderlich,
- Bankverbindung inkl. einer Mandatsreferenz (für SEPA-Lastschrift),
- Abrechnungsdaten,
- sonstige vertriebsbezogene Angaben.

6.2 Daten von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern

- Name,
- Vorname,
- Titel,
- Anrede,
- Funktion oder Position,
- Abteilung,
- Telefonnummer,
- Mobilfunknummer,
- E-Mail-Adresse,
- dienstliche Anschrift,
- Rolle im Vertriebs- oder Abrechnungsprozess.

6.3 Daten von Mitarbeitenden der Vorverkaufsstellen

Soweit erforderlich, können Daten von Personen verarbeitet werden, die für die Vorverkaufsstelle tätig sind und Ticketverkäufe bearbeiten oder Systemzugänge nutzen.

Hierzu können insbesondere gehören:

- Name,
- Vorname,
- Benutzerkennung,
- Rolle oder Berechtigung im Vertriebssystem,
- Verkaufsstelle oder Filiale,
- Zugriffsdaten,
- Protokolldaten,
- Schulungs- oder Berechtigungsnachweise, soweit erforderlich,
- Support- und Kommunikationsdaten.

6.4 Verkaufs-, Ticket- und Buchungsdaten

Im Zusammenhang mit dem Ticketverkauf können insbesondere verarbeitet werden:

- verkaufte Ticketart,
- Tarifdaten,
- Preis,
- Verkaufsdatum,

- Verkaufszeitpunkt,
- Verkaufsstelle,
- Verkaufs- oder Vorgangsnummer,
- Storno-, Erstattungs oder Korrekturdaten,
- Abrechnungspositionen,
- Zahlungsart, soweit erforderlich,
- Buchungs- und Belegdaten,
- Angaben zu Reklamationen oder Klärfällen.

6.5 Kundendaten und Fahrgastdaten

Soweit beim Ticketverkauf personenbezogene Daten von Kundinnen und Kunden oder Fahrgästen verarbeitet werden, können insbesondere folgende Daten betroffen sein:

- Name,
- Vorname,
- Geburtsdatum, soweit für das Ticket erforderlich,
- Kontaktdaten, soweit erforderlich,
- Adressdaten, soweit erforderlich,
- Ticketdaten,
- Kundennummer oder Vertragsnummer, soweit vorhanden,
- Berechtigungsdaten, soweit für eine bestimmte Ticketart erforderlich,
- Zahlungs- oder Abrechnungsdaten, soweit erforderlich,
- Angaben zu Storno, Reklamation oder Änderung,
- sonstige für Verkauf, Bereitstellung, Abrechnung oder Prüfung des Tickets erforderliche Daten.

Bei nicht personalisierten Tickets werden regelmäßig keine oder nur wenige personenbezogene Daten der Käuferinnen und Käufer verarbeitet. Bei personalisierten Tickets oder bestimmten Ticketarten kann die Verarbeitung zusätzlicher personenbezogener Daten erforderlich sein.

6.6 System-, Zugangs- und Protokolldaten

Soweit Vertriebssysteme, Abrechnungssysteme oder sonstige technische Systeme eingesetzt werden, können insbesondere verarbeitet werden:

- Benutzerkennungen,
- Rollen und Berechtigungen,
- Anmeldezeitpunkte,

- Systemzugriffe,
- Verkaufs- und Buchungsvorgänge,
- Änderungs- und Stornoprotokolle,
- Fehler- und Supportdaten,
- technische Protokolldaten,
- Sicherheits- und Missbrauchshinweise.

6.7 Kommunikations- und Vorgangsdaten

- Schriftverkehr,
- E-Mails,
- Gesprächsnotizen,
- Besprechungsvermerke,
- Supportanfragen,
- Reklamationen,
- Klärfälle,
- Abrechnungsdifferenzen,
- Änderungswünsche,
- Bearbeitungsvermerke,
- interne Zuständigkeiten,
- sonstige freiwillig mitgeteilte Informationen.

7. Herkunft der Daten

Die Daten werden grundsätzlich direkt bei der betroffenen Person, der jeweiligen Vorverkaufsstelle, dem Vertriebspartner oder im Rahmen des Ticketverkaufs erhoben.

Daten können insbesondere stammen aus:

- Vertragsunterlagen,
- Angaben der Vorverkaufsstelle,
- Angaben von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern,
- Eingaben im Vertriebssystem,
- Verkaufsvorgängen,
- Ticketbuchungen,
- Storno- oder Korrekturvorgängen,
- Abrechnungen,

- Support- oder Kommunikationsvorgängen,
- internen Systemen der Vestischen Straßenbahnen GmbH,
- Zahlungs- oder Buchungssystemen.

Bei Ticketkundinnen und Ticketkunden werden Daten entweder direkt im Rahmen des Verkaufsvorgangs oder über die jeweilige Vorverkaufsstelle erhoben, soweit dies für die Ticketbereitstellung, Abrechnung oder Bearbeitung erforderlich ist.

8. Kategorien betroffener Personen

Von der Verarbeitung können insbesondere folgende Personen betroffen sein:

- Inhaberinnen und Inhaber externer Vorverkaufsstellen,
- externe Vorverkaufsstellen und Vertriebspartner,
- Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei Vorverkaufsstellen oder Vertriebspartnern,
- Mitarbeitende oder Beschäftigte externer Vorverkaufsstellen,
- Personen mit Zugang zu Vertriebs- oder Abrechnungssystemen,
- Kundinnen und Kunden,
- Fahrgäste,
- Käuferinnen und Käufer von Tickets,
- Personen, für die ein Ticket erworben wird,
- Zahlungspflichtige,
- Kontoinhaberinnen und Kontoinhaber,
- Beschäftigte der Vestischen Straßenbahnen GmbH, soweit sie an Vertrieb, Abrechnung, Support oder Kontrolle beteiligt sind,
- sonstige Personen, deren Daten im Zusammenhang mit Ticketverkauf, Abrechnung oder Vertriebsprozessen verarbeitet werden.

9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Personenbezogene Daten werden nur übermittelt oder zugänglich gemacht, soweit hierfür eine Rechtsgrundlage besteht oder dies zur Durchführung des Ticketvertriebs, zur Abrechnung oder zur Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs erforderlich ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern können insbesondere sein:

- interne Fachabteilungen der Vestischen Straßenbahnen GmbH,
- für Vertrieb, Ticketing, Abrechnung, Buchhaltung, IT, Recht, Datenschutz oder Kundenservice zuständige Stellen,
- Beschäftigte der Vestischen Straßenbahnen GmbH, soweit sie zur Bearbeitung eingebunden werden müssen,

- externe Vorverkaufsstellen und Vertriebspartner,
- Mitarbeitende oder Beschäftigte externer Vorverkaufsstellen, soweit dies zur Durchführung des Ticketverkaufs erforderlich ist,
- Anbieter oder Betreiber eingesetzter Vertriebs-, Ticketing- oder Abrechnungssysteme,
- IT-Dienstleister und Hosting-Dienstleister,
- Zahlungsdienstleister, Inkassounternehmen und Kreditinstitute,
- Verkehrsverbände, Verkehrsunternehmen oder Tarifpartner, soweit dies zur Ticketbereitstellung, Kontrolle, Abrechnung oder tariflichen Abwicklung erforderlich ist,
- Dienstleister für Support, Wartung oder technische Betreuung,
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer oder sonstige Prüfinstanzen,
- Rechtsanwälte, Gerichte oder Vollstreckungsstellen, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche erforderlich ist,
- Staatsanwaltschaften, Polizei, Behörden oder sonstige öffentliche Stellen, soweit eine gesetzliche Verpflichtung oder rechtliche Befugnis zur Weitergabe besteht.

Eine Weitergabe an Behörden, Gerichte, Rechtsanwälte oder sonstige Dritte erfolgt nicht pauschal, sondern nur, soweit dies im Einzelfall erforderlich und rechtlich zulässig ist.

Soweit externe Vorverkaufsstellen, IT-Dienstleister oder sonstige Dienstleister personenbezogene Daten im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage eines Vertrags über Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO oder einer sonstigen datenschutzrechtlich erforderlichen Vereinbarung.

Soweit Empfänger personenbezogene Daten in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung verarbeiten, erfolgt die Verarbeitung durch diese Empfänger nach deren jeweiligen Datenschutzhinweisen.

10. Abrechnung mit externen Vorverkaufsstellen

Die von externen Vorverkaufsstellen im Auftrag der Vestischen Straßenbahnen GmbH verkauften Tickets werden zwischen der jeweiligen Vorverkaufsstelle und der Vestischen Straßenbahnen GmbH abgerechnet.

Im Rahmen der Abrechnung können insbesondere verarbeitet werden:

- Angaben zur Vorverkaufsstelle,
- Abrechnungszeitraum,
- verkaufte Tickets,
- Tarif- und Ticketdaten,
- Verkaufsbeträge,

- Zahlungs- und Buchungsdaten,
- Storno-, Erstattungs- und Korrekturbuchungen,
- Provisions- oder Vergütungsdaten, soweit vereinbart,
- Abrechnungsdifferenzen,
- Klär- und Supportvorgänge,
- Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner,
- Buchungs- und Belegdaten.

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertriebsverhältnisses, zur Abrechnung der verkauften Tickets, zur Buchhaltung, zur Nachweisführung und zur Klärung von Differenzen.

11. Zahlungsabwicklung und Forderungsmanagement

Kommt es im Zusammenhang mit der Abrechnung mit externen Vorverkaufsstellen oder Vertriebspartnern zu Zahlungsstörungen, können personenbezogene Daten verarbeitet werden, soweit dies zur Bearbeitung und Durchsetzung offener Forderungen erforderlich ist.

Hierzu gehören insbesondere:

- Prüfung und Zuordnung offener Forderungen,
- Durchführung von Mahnverfahren,
- Klärung von Zahlungseingängen,
- Bearbeitung von Rücklastschriften und Bankgebühren,
- Vereinbarung und Überwachung von Zahlungsmodalitäten, soweit einschlägig,
- Übergabe offener Forderungen an Inkassodienstleister,
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

Die Rechtsgrundlagen hierfür sind insbesondere:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung oder Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist,

sowie

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter wirtschaftlicher Interessen, zur Vermeidung von Zahlungsausfällen, zur Durchsetzung offener Forderungen oder zur Rechtsverfolgung erforderlich ist.

12. Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums findet im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern im Ticketverkauf grundsätzlich nicht statt.

Eine Drittlandübermittlung kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden, wenn im Einzelfall IT-, Kommunikations-, Cloud-, Support- oder sonstige Dienstleister eingesetzt werden, bei denen ein Drittlandbezug besteht.

Eine solche Übermittlung erfolgt nur, soweit die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission, geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO oder einer gesetzlichen Ausnahme.

13. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungs-, Nachweis- oder Dokumentationspflichten bestehen.

13.1 Vertrags- und Stammdaten der Vorverkaufsstellen

Vertrags- und Stammdaten externer Vorverkaufsstellen werden grundsätzlich für die Dauer des jeweiligen Vertriebs- oder Vorverkaufsstellenvertrags gespeichert.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die Daten gelöscht, sobald sie für Vertragsabwicklung, Abrechnung, Nachweiszwecke oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

13.2 Verkaufs-, Ticket- und Abrechnungsdaten

Verkaufs-, Ticket-, Abrechnungs-, Zahlungs- und Buchungsdaten werden gespeichert, solange dies zur Durchführung und Abrechnung des Ticketverkaufs, zur Nachweisführung, zur Klärung von Abrechnungsdifferenzen oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Soweit handels- oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen, kann eine Speicherung für bis zu 10 Jahre erforderlich sein.

13.3 System-, Zugangs- und Protokolldaten

System-, Zugangs- und Protokolldaten werden nur so lange gespeichert, wie dies für Betrieb, Sicherheit, Fehleranalyse, Missbrauchserkennung, Nachvollziehbarkeit von Verkaufsvorgängen oder die Erfüllung rechtlicher Pflichten erforderlich ist.

Sobald die Daten für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen, technischen oder rechtlichen Gründe für eine weitere Speicherung bestehen, werden sie gelöscht oder anonymisiert.

13.4 Kommunikations- und Vorgangsdaten

Kommunikations- und Vorgangsdaten werden gespeichert, solange sie für die Bearbeitung des jeweiligen Anliegens, zur Vertragsdokumentation, zur Nachweisführung oder zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich sind.

Soweit sie für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche relevant sein können, richtet sich die Speicherdauer zusätzlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

13.5 Kundendaten und Fahrgastdaten

Personenbezogene Daten von Kundinnen, Kunden oder Fahrgästen, die im Zusammenhang mit dem Ticketverkauf über externe Vorverkaufsstellen verarbeitet werden, werden nur so lange gespeichert, wie dies für Verkauf, Bereitstellung, Kontrolle, Abrechnung, Bearbeitung von Reklamationen oder Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

14. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist für die Einrichtung, Durchführung und Abrechnung einer externen Vorverkaufsstelle oder eines Vertriebspartnerverhältnisses erforderlich.

Dies betrifft insbesondere:

- Angaben zur Vorverkaufsstelle oder zum Vertriebspartner,
- Angaben zu Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern,
- Kontaktdaten,
- Vertragsdaten,
- Abrechnungs- und Zahlungsdaten,
- technische Zugangsdaten, soweit Vertriebssysteme genutzt werden,
- Verkaufs- und Ticketdaten, soweit diese für Verkauf und Abrechnung erforderlich sind.

Ohne die erforderlichen Angaben kann ein Vorverkaufsstellen- oder Vertriebsvertrag gegebenenfalls nicht angebahnt, abgeschlossen oder durchgeführt werden.

Für Kundinnen, Kunden und Fahrgäste kann die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich sein, wenn ein personalisiertes Ticket oder eine bestimmte Ticketart erworben wird. Ohne die erforderlichen Angaben kann das jeweilige Ticket gegebenenfalls nicht oder nicht vollständig verkauft, bereitgestellt oder abgerechnet werden.

Freiwillige Angaben sind entsprechend gekennzeichnet oder ergeben sich aus dem jeweiligen Zusammenhang. Eine Nichtbereitstellung freiwilliger Angaben hat grundsätzlich keine Nachteile, soweit diese Angaben für den jeweiligen Vorgang nicht erforderlich sind.

15. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet im Zusammenhang mit externen Vorverkaufsstellen und Vertriebspartnern im Ticketverkauf nicht statt.

Ein Profiling im Sinne der DSGVO findet ebenfalls nicht statt.

16. Sicherheit und Zugriffsbeschränkung

Wir treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten gegen Verlust, Zerstörung, Veränderung sowie gegen unbefugten Zugriff zu schützen.

Zugriffe auf Vertriebs-, Ticketing- oder Abrechnungssysteme werden auf die Personen und Stellen beschränkt, die diese Daten für Ticketverkauf, Abrechnung, Support, Kontrolle oder sonstige rechtlich zulässige Zwecke benötigen.

Soweit externe Vorverkaufsstellen Zugriff auf Systeme oder Daten erhalten, erfolgt dies nur im erforderlichen Umfang und nach den hierfür festgelegten organisatorischen und technischen Vorgaben.

17. Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person, insbesondere zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch und Widerruf einer Einwilligung, finden Sie in unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Kontakt Datenschutzbeauftragter:

datenschutz@vestische.de

Soweit sich Ihre Anfrage auf eine Verarbeitung durch eine externe Vorverkaufsstelle in eigener Verantwortlichkeit bezieht, kann es erforderlich sein, dass Sie Ihre Rechte unmittelbar gegenüber der jeweiligen Vorverkaufsstelle geltend machen.

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Weitere Angaben hierzu finden Sie ebenfalls in unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen.

18. Stand und Änderung dieser Hinweise

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzhinweise mit Wirkung für die Zukunft anzupassen, insbesondere bei Änderungen der Vertriebsprozesse, externen Vorverkaufsstellen, Ticketing-Systeme, Abrechnungsprozesse, eingesetzten Dienstleister, Speicherfristen oder rechtlicher Vorgaben.

Die jeweils aktuelle Fassung ist auf unserer Internetseite abrufbar.